

# Zwölf Jungautoren und die Magie eines Hauses

*Kinder schreiben mit Andrea Liebers „Der Unsterblichkeitstrank“*

Von Nadine Rettig

**Hirschberg-Leutershausen.** Am Sonntagmittag war es so weit: Die zwölf Kinder, die in den Weihnachtsferien im Rahmen der Kinderschreibwerkstatt bei Andrea Liebers an der Geschichte „Der Unsterblichkeitstrank“ geschrieben hatten, durften ihr beim Worms Verlag veröffentlichtes Werk in den Händen halten. Ein großer Moment, der sowohl bei den Kindern wie auch bei den stolzen Familien für strahlende Augen sorgte.

Bereits vor zwei Jahren hatte die Katholische Öffentliche Bücherei (KÖB) im Rahmen des Schmökertreffs gemeinsam mit Liebers die Schreibwerkstatt ins Leben gerufen. So war 2020 der erste Teil der Geschichte mit dem Titel „Der geheimnisvolle Schlüssel“ entstanden. Davon wurden 100 Exemplare in Eigenregie gedruckt, erinnerte sich Ines Holzmann vom Schmökertreff-Team zurück. Dass es nun möglich wurde, beim zweiten Band 1000 Exemplare von einem Verlag drucken zu lassen und das Werk zu veröffentlichen, machte auch Stolz und sprachlos.

Die Geschichte rund um das ehemalige Gasthaus „Zur goldenen Krone“ und die Protagonistin Anna Seidler nahm im

neuen Band nun noch mehr an geheimnisvoller Fahrt auf. Dass das ehemalige Gasthaus dafür mehr als genug Inspiration bietet, erkannte Autorin Liebers vom ersten Moment an. „Dieses Haus hat es in sich. Es sprüht nur so vor Geheimnissen“, erklärte Liebers.

Umso mehr freute sie sich, dass die Schreibwerkstatt nicht nur von der Bürgerstiftung, sondern auch von Salih Küçükakyüz, dessen Architekturbüro das Umbauprojekt des ehemaligen Gasthauses bearbeitet, unterstützt wurde. „Er hat sofort angefangen, zu strahlen, als er von der Schreibwerkstatt erfuhr“, erinnerte sich die Autorin. Und so habe sie sich gefreut, dass auch er „der Magie des Hauses verfallen“ war.

Das Schreibkonzept für den Fortsetzungsteil war beim zweiten Band anders als beim ersten Teil. Damals hatte Andrea Liebers die Geschichte geschrieben, und die Kinder konnten nach jedem Kapitel Ideen einsenden, wie es weitergehen könnte. Dieses Mal wurde der Spieß umgedreht. Die Schriftstellerin lieferte zu jedem Kapitel einige inhaltliche Stichpunkte, und jedes Kind verfasste ein Kapitel selbst. „Die Texte sind wirklich alle so von den Kindern geschrieben worden und wurden nur leicht redigiert“, be-

trug die Kinder ihr Talent bewiesen, sondern auch künstlerisch. Denn die Illustrationen im Buch stammen aus ihren Händen. Berthold Röth, Verlagsleiter des Worms Verlags, kam über Liebers auf die Schreibwerkstatt in Leutershausen. Denn neben Sachbüchern publiziert der Verlag auch Kinderbücher und unterstützt Schreibwerkstätten, um damit die Schreib- und Textfähigkeiten von Kindern im Grundschulalter zu fördern.

„Aber Ihr seid ja alles schon Leseratten und schreibt interessante Sachen“, lobte Röth die Nachwuchsautoren. Auch Bürgermeister-Stellvertreter Werner Volk fand: „Ihr habt das ganz toll gemacht!“. Wie spannend die Geschichte

Bei der Buchpräsentation am Sonntag erhielten die jungen Autoren ihr Buch, das sie im Rahmen einer Schreibwerkstatt der KÖB mit Autorin Andrea Liebers verfasst hatten. Foto: Kreuzer



ist, bewiesen die Kinder bei einer kleinen Lesung, in der sie zwei Kapitel vortrugen.

Nach dem zweiten Teil soll übrigens noch nicht Schluss sein. Für die nächsten Weihnachtsferien ist ein dritter Teil geplant. Dafür hat Liebers schon große Pläne: „Alle werden den zweiten Band jetzt so toll finden, dass sie sagen: Wir wollen eine Fortsetzung, wir wollen wissen, wie es weitergeht“, war sich die Autorin sicher. Und sie scherzte, ob man die Auflage dann wohl erneut verzehnfachen könnte. Wer weiß, denn mit der Magie des Gasthauses „Zur goldenen Krone“ scheint vieles möglich.

Info: Die Bücher können für zehn Euro beim Worms Verlag oder direkt in der KÖB erworben werden.